

René Köppe Modellbau

Köppe Modellbau (KöMo)
Gabi Sittner
Sophienplatz 10
04680 Colditz

USt-ID-Nr.: DE 92312450781

Telefon: (+49) 034381 / 55861
E-Mail: kontakt@koeppe-modellbau.de

Anleitung DR-Baureihe 50.3519-1

Zwischen 1958 und 1962 erhielten 208 Lokomotiven der Baureihe 50 einen Kessel mit einem Mischvorwärmer, größerer Strahlungsheizfläche und verbessertem Saugzug, was auch ihre Leistungsfähigkeit erhöhte. Viele Maschinen wurden auch mit Giesl-Ejektoren ausgestattet. Diese Rekolokomotiven wurden als Baureihe 50.35 bezeichnet und erhielten die Betriebsnummern von 50 3501 bis 50 3708. In den letzten Betriebsjahren liefen diese Loks auch oft mit den Neubautendern 2'2' T 28.

Am 31. März 1988 erhielt die 50 3576 im RAW Meiningen als letzte Dampflokomotive der DR eine L7-Untersuchung. Auch der letzte planmäßige Regelspurdampfzug der DR wurde von einer Lokomotive der Baureihe 50.35 gefahren. Es war die 50 3559, die als offizielle Abschiedsfahrt am 29. Oktober 1988 noch einen Umlauf Halberstadt-Magdeburg-Thale-Halberstadt bespannte. Etliche Lokomotiven der Baureihe 50.35 sind erhalten geblieben, einige davon betriebsfähig.

Die 50 3519-1 war bis 1988 in Glauchau beheimatet, und ist heute bei der ÖGEG zu Hause und betriebsbereit.



Das Modell der Baureihe 50.35 ist eine Maßstäbliche Nachbildung im Maßstab 1:120, welches auf der Tillig BR 50 basiert. Goldenweise Beleuchtung mit freistehenden Lampen an der Front sowie ein dem Original angepasster Kessel machen das Modell zu einem Highlight. Der Tender wird aufwendig aus Neusilber gefertigt. Lokpersonal zum Nachrüsten liegt dem Modell bei. Das Modell hat eine Digitalschnittstelle nach NEM.

Nicht für Kinder unter 8 Jahren geeignet!
Das Modell wurde in Handarbeit in Deutschland hergestellt